## HÄNDE GEGEN RECHTS!

Wie schon in vergangenen Jahren initiierte die RAA Hoyerswerda/Ostsachsen e.V. mit Unterstützung der Stadt Hoyerswerda und der Initiative Zivilcourage vor dem Hintergrund eines Aufmarsches rechtsextremistischer Gruppierungen eine stadtweite Schulaktion.

Die Schülerinnen und Schüler aller weiterführenden Schulen in Hoyerswerda wurden aufgerufen, ein Zeichen gegen Extremismus und Rassismus zu setzen. So wurden durch die Jugendlichen innerhalb weniger Tage hunderte Plakate gestaltet, die deutlich machten, dass niemand Wert auf den "braunen Aufmarsch" in Hoyerswerda legt. Mit den Postern wurde schließlich die Marschroute der Rechtsextremisten plakatiert.

Mit der Aktion wurde natürlich nicht der Aufmarsch als solcher verhindert, doch das Zeichen für Toleranz und Demokratie war deutlich und wurde auch durch regionale und überregionale Medien entsprechend gewürdigt.









Gleichzeitig zur Aktion "Hände gegen rechts!" wurde am 1. Mai 2010 verschiedene andere Aktionen gestaltet, etwa das Bürgerfest auf dem Lausitzer Platz, bei dem unzählige Unterschriften bzw. Statements gegen Rechtsextremismus gesammelt wurde.



